

## B E S C H L U S S

aus der Sitzung des Rates vom 06.04.2022

---

### A.       ÖFFENTLICHE SITZUNG

#### 6.       Veränderung in den Ausschüssen des Rates nach Austritten aus der AfD-Fraktion und der Neubildung der GfS-Fraktion Änderung der Zuständigkeitsordnung für die Ausschüsse des Rates

Vorlage Nr. VL 820/2022

Bürgermeister Mues hält eingangs fest, dass aufgrund von Beratungen zwischen den Fraktionen im Nachgang zur Erstellung der Verwaltungsvorlage die Vorschläge unter den Ziffern 3 und 4 zurückgezogen und die Ziffer 2 entsprechend angepasst wird. Die Verwaltung wird aber an einer neuen Zuständigkeitsregelung für die Vergaben arbeiten.

Herr Pfeifer ist persönlich irritiert über die Vorgehensweise und erachtet den Vorschlag der Verwaltung als zielführend für eine Beschleunigung der Verfahren.

Der SPD-Fraktion ist daran gelegen, so Herr Schiltz, zukünftig Baumaßnahmen schneller umzusetzen. Einvernehmen besteht in der Fraktion, die Wertgrenzen für Vergaben zu erhöhen und die Zuständigkeiten zu optimieren. Die Überlegungen zum Wegfall des Vergabeausschusses sollen erst in der nächsten Wahlperiode zum Tragen kommen.

Herr Groß ergänzt, dass man sich interfraktionell so verständigt hat. Verabredungen sollen auch künftig zu Zuständigkeiten und Wertgrenzen erfolgen. Gleiches gilt für den Wegfall eines Vergabeausschusses in der nächsten Wahlperiode ohne den jetzt bestehenden Zeitdruck hinsichtlich der Neubildung der Ausschüsse.

Herr Steffe merkt an, dass die Ausschusssitze für die aktuell fraktionslosen Ratsmitglieder mit der Neubildung der Ausschüsse entfallen. Diesbezüglich zitiert er aus § 58 der Gemeindeordnung, wonach diese das Recht haben, in mindestens einem Ausschuss mit beratender Stimme anzugehören. Vor diesem Hintergrund beantragt er, den fraktionslosen Ratsmitgliedern die Möglichkeit zu geben, drei Ausschüssen als beratende Mitglieder anzugehören. Er benennt für seine Person den Haupt- und Finanzausschuss, den Sportausschuss und den Wirtschaftsförderungsausschuss.

Die Verwaltung wird das Anliegen prüfen, so Bürgermeister Mues, bisher war die beratende Mitgliedschaft in einem Ausschuss üblich. Eine Wahl, wie unter TOP 7, ist nicht erforderlich.

**Beschluss:**

Der Rat der Universitätsstadt Siegen beschließt

1. die Auflösung nachstehender Pflicht- und Fachausschüsse,
  - Haupt- und Finanzausschuss
  - Rechnungsprüfungsausschuss
  - Wahlprüfungsausschuss
  - Bauausschuss
  - Vergabeausschuss
  - Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Stadthallen und Liegenschaften
  - Verkehrsausschuss
  - Ausschuss für Feuerschutz, Sicherheit und Ordnung
  - Sport- und Bädereusschuss
  - Kulturausschuss
  - Ausschuss für Schule und Bildung
  - Ausschuss für Soziales, Familien und Senioren
  - Ausschuss für Umwelt, Klima und Energie
  - Betriebsausschuss ESi
2. deren Neubildung mit Ausnahme des Vergabeausschusses entsprechend der in der Sitzung des Rates am 04.11.2020 festgelegten Zahl der stimmberechtigten Mitglieder

**Beratungsergebnis: 65 Stimmen dafür, 1 dagegen (Stv Steffe), 0 Enthaltungen**

**13. Rat 06.04.2022**

---